

Das Hochwasser im Riesengebirge. Aus Hirschberg, 21. Juni, wird dem "B. Z." berichtet: Langsam beginnen die Flüsse zu fallen, so daß man den ungeheuren Schaden erkennen kann...

andere Treppe auf die Gallerie. Während er oben die Geschenke ausreichte, geschah das Unglück hinter der Thüre. Diese Aussage wird auch von einem andern Knaben, Namens Simpson bestätigt...

Die zweite Portion Schmelz mit Griesblöcken war jetzt vom Keller verschwunden. Meister Bornstein lehnte sich nach hinten über, holte dreimal tief Athem und zog dann die Uhr.

America. Newyork den 24. Juni. Nachrichten aus Vera Cruz zufolge richtet das gelbe Fieber unter der dortigen Bevölkerung, sowohl unter den Europäern wie Amerikanern schreckliche Verheerungen an...

Ein Tag des Schreckens. Humoristische Spitzbüßengesichte von Karl Neumann-Strela. (Fortsetzung.) Die zweite Portion Schmelz mit Griesblöcken war jetzt vom Keller verschwunden...

Keiße den 23. Juni. Die Keiße fällt weiter. Die Viele in der Stadt ist ohne Wasser, da der Bielaqueduct zerstört ist.

Dekreich-Ungarn. Prag den 23. Juni. Die Umgegend von Pardubitz ist durch den Austritt der Ehrudimatsa weithin überschwemmt.

Frankreich. Paris den 23. Juni. Louise Michel ist zu sechsjähriger Einsperrung und zu zehnjähriger Polizeiaufsicht verurtheilt.

Großbritannien. London den 23. Juni. Meldung des Reuterschen Bureaus aus Schanghai: Die Differenzen zwischen China und Frankreich bezüglich Tonkins sind freundschaftlich beigelegt.

* London. Die Katastrophe in der Victoria-Hall in Sunderland hat den neuesten Bericht zufolge im Ganzen 197 Opfer gefordert. Gestern wurde die Leichenbestattung eröffnet...

"D, das ist zu dumm!" rief Hertel. "Da hab ich über meinen Geschäften das Notwendigste vergessen. Gestern Abend wollte ich bei meinem Bankier einen Hundertmarktschein für meine kleinen Bedürfnisse wechseln...

Verschiedenes. Eine Legende aus der neuen Zeit. In Berlin wurde dieser Tage ein Mann zu Grabe getragen, dessen Sarg schmuck ein Kranz aus Kirchengeweißen mit daran hängenden Früchten bildete...

Die verzeihlichen Leser des Murrthalboten (mit Unterhaltungsblatt) bitten wir, das Abonnement für das nächste Quartal oder Halbjahr bei den K. Postämtern u. Postboten hinsichtlich einer ununterbrochenen Lieferung des Blattes alsbald erneuern zu wollen.

Die Redaktion. Revier Schwend. Nadelholz-Stammholz-Verkauf. Am Freitag den 6. Juli, Vormittags 10 Uhr im Ofen in Schwend aus den Staatswaldungen Spielwald 5, sowie vom Scheibholz der Güten Schwend, Hoheln, Kirchenberg und Kranhof: 1087 Langholzstämme mit 80 Fm. 1. Cl., 25 Fm. 2. Cl., 144 Fm. 3. Cl., 312 Fm. 4. Cl. und 95 Säggolzstämme aller Klassen.

Kameralamt Weinsberg. Aktord über Erdarbeiten. Auf den zur Staatsdomäne Weisshof gehörigen Wiesen soll eine Wässerungsanlage eingerichtet und die hiebei vorkommenden Arbeiten:

Wollmarkt. Kirchheim, den 22. Juni. (Wollmarkt.) Zweiter Markttag. Sieben Mäße des Vagers verkauft. Feine 180 bis 205 M., Mittelfeine 160 bis 175 M., Rauhe 125 bis 150 M.

Frankfurter Goldkurs vom 23. Juni. 20 Frankenstücke . . . 16 21-25 Dollars in Gold . . . 4 19-22

Gottesdienste der Parochie Badnang am Dienstag den 28. Juni, Vorm. 7 Uhr Bestunde: Herr Helfer Stahlecker.

Der Murrthal-Bote. Amtsblatt für den Oberamts-Bezirk Badnang.

Nr. 75.

Donnerstag den 28. Juni 1883.

52. Jahrg.

Erscheint Dienstag, Donnerstag und Samstag und kostet vierteljährlich mit Unterhaltungsblatt frei ins Haus geliefert: in der Stadt Badnang 1 Mt. 20 Pf. im Oberamtsbezirk Badnang 1 Mt. 45 Pf., im sonstigen inländischen Bezirke 1 Mt. 65 Pf. — Die Einrückungsgelder betragen die einpaltige Zeile oder deren Raum für Anzeigen vom Oberamtsbezirk Badnang und den benachbarten Bezirken 7 Pf., für Anzeigen von entfernteren Bezirken und für Anfrage-Anzeigen 10 Pf.

Amtliche Bekanntmachungen.

K. Amtsgericht Badnang.

Zum Gerichtsvollzieher für Oberweißach ist der Bauer Jakob Sanzenbacher daselbst bestellt worden. Den 26. Juni 1883.

Oberamtsrichter Grathwohl.

Bekanntmachung.

Unter dem Viehstande des Gottlob Schäfer, Simon Pantle und Christian Stark in Badnang, sowie des Jakob Föll und Schmelz Hölzer in Steinbach ist die Maul- und Klauenkrankheit ausgebrochen, was hiemit veröffentlicht wird. Den 27. Juni 1883.

Bekanntmachung.

Die Maul- und Klauenkrankheit unter dem Viehstande des Gottlieb Erkert in Sulzbach ist erloschen, was hiemit veröffentlicht wird. Den 27. Juni 1883.

Abonnements-Einladung.

Die verehrlichen Leser des Murrthalboten (mit Unterhaltungsblatt) bitten wir, das Abonnement für das nächste Quartal oder Halbjahr bei den K. Postämtern u. Postboten hinsichtlich einer ununterbrochenen Lieferung des Blattes alsbald erneuern zu wollen.

Die Redaktion. Revier Schwend. Nadelholz-Stammholz-Verkauf. Am Freitag den 6. Juli, Vormittags 10 Uhr im Ofen in Schwend aus den Staatswaldungen Spielwald 5, sowie vom Scheibholz der Güten Schwend, Hoheln, Kirchenberg und Kranhof: 1087 Langholzstämme mit 80 Fm. 1. Cl., 25 Fm. 2. Cl., 144 Fm. 3. Cl., 312 Fm. 4. Cl. und 95 Säggolzstämme aller Klassen.

hierher anzuzeigen. Für die Teilnehmer wird in Wasseralfingen ein einfaches Mittagmahl bestellt werden. In den Kosten des Ausflugs übernimmt die Vereinskasse wie bisher den durch Eintrittsgelder, Bekleidung der Führer, etwaige Beleuchtung der Gruben etc. entstehenden besonderen Aufwand.

Murrhardt. Fahrniß-Verkauf.

Die in der Verlassenschaftsmafse der + Luise geb. Balz, gemeynen Ehefrau des Ferdinand Schneider, früheren Wirthschafts hies., vorhandene Fahrniß, bestehend in: Büchern, Manns- und Frauenkleidern, Betten, Leinwand, Küchengeschirr, Schreinwerk, Jag- und Wandgeschirr u. allgemeiner Hausrath, wird am Freitag den 29. d. M. (Peter- und Paul-Feiertag) von Vormittags 8 Uhr an, in der Wohnung der Gestorbenen öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden. Den 26. Juni 1883.

Sulzbach. Am Freitag den 29. Juni Peter- & Paul-Feiertag,

werden im Gasthaus z. Löwen photographische Aufnahmen gemacht. Beste Ausführung wird garantirt. C. Widmayer, photographische Anstalt Stuttgart.



Die Dampfschiffe des Norddeutschen Lloyd in Bremen fahren regelmäßig Mittwochs u. Sonntags nach America. Passagierverträge schließen ab: Die Haupt-Agentur des Norddeutschen Lloyd Johs. Rominger, Stuttgart, oder dessen Agenten: Louis Hübel, Badnang. August Seeger, Murrhardt. C. S. Breuninger, Amdersberg. E. J. Rettich, Wittenroth. Julius Find, Winnenden.

Kameralamt Weinsberg. Aktord über Erdarbeiten. Auf den zur Staatsdomäne Weisshof gehörigen Wiesen soll eine Wässerungsanlage eingerichtet und die hiebei vorkommenden Arbeiten: a) Erd- (Grab-) arbeiten im Vorausschlag von 2121 M. 12 Pf. b) Stallhallenherstellung 132 M. 90 Pf. im Wege schriftlicher Submission vergeben werden.

Badnang. Landwirthschaftl. Bezirks-Verein.

Ausflug nach Wasseralfingen. Nach Beschluß des Vereinsausschusses vom 24. d. M. soll, um mehrfachen Wünschen zu entsprechen, auch heuer wieder ein landwirthschaftlicher Ausflug unternommen werden, u. findet derselbe voraussichtlich am Samstag den 7. Juli d. J. nach dem hochinteressanten K. Gärtenwerk Wasseralfingen mit seinen verschiedenen dazu gehörigen Anlagen (Erzgrube etc.) statt.

Die Vereinsmitglieder sind mit ihren Angehörigen zu zahlreicher Theilnehmung freundlich eingeladen. Bei genügender Theilnehmung (176 Personen) würde die Tour mittelst Extrazugs zu gewöhnlichen Retourbilletts- bezw. Rundfahrtbillettpreisen über Erzdamm und Waidlingen ausgeführt werden können.

"Nichtig, da sieht man es, daß sie ein vielgeleiteter Mann sind." Die fünf Großken wurden auf geeignete Weise überreicht. Der lebenswürdige Schaffner sorgte für ein ganz leeres Coupee, prüfte die Willets und schlug die Thüre zu. Noch einmal fing die Bahnhofs-Glocke zu klingen an, dann erkante ein "Fertig!", dann noch ein Pfiff und fort ging's.

"Ja — was — was — was ist denn das? Klebe ich etwa fest? — Heißes Bügeleisen! Mein Fuß sitzt ja beim Tischchen fest — ich bin ja festgebunden! Weiß es Gott!" In diesem Augenblicke sprang Hertel in's Coupee und warf die Thür zu.

Der firschröthe Meißer zerzte und zerzte, der Knoten löste sich nicht. "Herr Wirth," schrie Bornstein wüthend, "schnell ein Messer her — schnell um Gotteswillen schnell — ich bleibe ja sonst —"

Im nächsten Augenblicke ein Pfiff, ein "Fertig!" und drei hieselige Burschen im letzten Wagen des Zuges sangen noch: "Mein liebes Borsdorf, lebe wohl, lebe wohl!"

Der Herr Wirth merkte sich genau, in welcher Tasche das Erbstück verschwand. Drei Wirthshäuschen mochten paßirt sein, als der Fabrikherr die Bemerkung machte, daß seine Zunge am Gaumen klebe.

"Mein Wirth," rief Meister Bornstein. "Ich auch! Die Schmitzeln waren scharf gefalzen. Wären wir doch in Wurzen!"

"Bis dahin vom Durst gepeinigt zu werden, o, das ist ein fürchterlicher Gedanke!" sagte Hertel. "Steigen wir auf der ersten Station eine Minute aus, ein Glas Bier soll uns erfrischen."

"Hören Sie, das ist bedenklich," meinte Bornstein. "Wir müssen allerdings in etwa 10 Minuten in Borsdorf sein, aber so viel ich weiß, hält der Zug dort nur einen Moment."

* Die Löwen des Mahdi. Der Mahdi (falsche Propheet), der noch immer mit seinen Truppen im Sudan haust, führt seit Kurzem vier große Löwen mit sich, die in einem eisernen Käfige eingeschlossen sind und täglich zweimal aus den Händen ihres Gebieters ihre Nahrung erhalten. Dieselben werden gewöhnlich mit Kameel- und Schafffleisch gefüttert.

* Einmalen des Heues. Die andauernd regnerische Witterung hat der Salzniederlage der K. bayerischen Salinen in Münden Veranlassung gegeben, die Landwirthe auf das Einmalen des Heues aufmerksam zu machen.

* Landesproduktendörfe. Stuttgart den 25. Juni. Der Getreidehandel hat für seine Unternehmungen immer noch keine feste Basis gewonnen, denn die Berichte über den Stand der wachsenden Ernte sind sehr wechselnd und werden hauptsächlich von den jeweiligen Witterungs-Verhältnissen beeinflusst.

* Nachschrift. Das Räthsel ist gelöst. Kaufmann Stänglen engagirt diese Personen, um am letzten Montag auf einer Generalversammlung der Schweizerischen Centralbahn im Sinne ihres Auftraggebers ihre Stimmen bei der Verwaltungsrathswahl abzugeben.

* Einem Bauern aus Gutzwiller rief ein auf dem Biberacher Markt gekaufter Stier aus und rannte einen 7stündigen Weg in 2 Stunden der alten Heimath zu. Er gerieth auf den Bahndamm bei Essendorf, wo es ihm zu gefallen schien.

* Kaiser Wilhelm hat bei der Großschöcher bei Leipzig lebenden 80jährigen Theresie Haubereiser, welche am 18. Juni 1813 als 10jähriges Mädchen bei Köpenick schwer verwundet wurde, eine Pension von 1000 Thaler bewilligt.

* 671 Mormonen schiffen sich am 20. d. in Liverpool auf dem Guion-Dampfer "Nevada" nach Newyork ein. 22 "Ältere Brüder," welche als Missionäre in Europa thätig waren, begleiteten sie.

Der Murrthal-Bote.

Amtsblatt für den Oberamts-Bezirk Badnang.

Nr. 76. Samstag den 30. Juni 1883. 52. Jahrg.

Ercheint Dienstag, Donnerstag und Samstag und kostet vierteljährlich mit Unterhaltungsblatt frei ins Haus geliefert: in der Stadt Badnang 1 M. 20 Pf., im Oberamtsbezirk Badnang 1 M. 45 Pf., im sonstigen inländischen Bezirke 1 M. 65 Pf. — Die Einrückungsgebühr beträgt die empfindliche Zeile oder deren Raum für Anzeigen vom Oberamtsbezirk Badnang und den benachbarten Bezirken 7 Pf., für Anzeigen von entfernteren Bezirken und für Anfrage-Anzeigen 10 Pf.

Abonnements-Einladung.

Die verehrlichen Leser des **Murrthalboten** (mit Unterhaltungsblatt) bitten wir, das Abonnement für das nächste Quartal oder Halbjahr bei den K. Postämtern u. Postboten hinsichtlich einer ununterbrochenen Lieferung des Blattes alsbald erneuern zu wollen.

Die Redaktion.
K. Amtsgericht Badnang.

1) Das vorhandene **Waarenlager**, bestehend in **Ellen- & Kurzwaaren** aller Art, sowie fertigen **Reibern**, angeschlagen zu **7697 M. 13 Pf.** im **Gesamtauf**, falls sich Liebhaber hierzu zeigen und annehmbare Offerte gemacht werden. Die Zahlungsbedingungen sind gütigst gestellt.

Stedbrief.

Gegen den unten beschriebenen Gottlieb Fritz, Dienstknecht von Unterbrüden, welcher räthig ist, ist die Untersuchungshaft wegen Betrugs verhängt. Es wird ersucht, denselben festzunehmen und in das Amtsgerichtsgefängniß zu Badnang abzuliefern.

Eichenhäuholz-Verkäufe.

Am **Dittwoch den 4. Juli** aus Koblhau Abth. Ungeheuerhäuhlewaide und Kuitz: Am: 129 eigene Reispfängel, 4 fordene Pfängel und 12 Loose Grödelreie.

Stamm- & Brennholz-Verkauf.

Am **Montag den 2. Juli**, Vormittags 9 Uhr im **Griß in Warbachle** aus Wolfenbrüderwald 6: Nadelholzlangholz: 3 St. 1. Cl., 18 St. 2. Cl., 65 St. 3. Cl., 128 St. 4. Cl.

Alford über Erdarbeiten.

Auf den zur Staatsdomäne Weihenhof gehörigen Wiesen soll eine Maßierungsanlage eingerichtet und die hiebei vorkommenden Arbeiten:

Waarenlager-, Farbwaaren-, Färbereigeräthschäften- & Haushaltungsgegenstände-Verkauf.

In der Konkursfache des **Robert Breuninger**, Färbers hier, bringe ich am **Dienstag den 3. Juli d. J.**, von **Vormittags 9 Uhr** an, in der Behausung des H. Breuninger im öffentlichen Aufstreich zum Verkauf:

Aufforderung zur Vertilgung der Blutlaus.

Nachdem an den Bäumen auf hiesiger Stadtgemeinde-Markung auch einzelne Fälle von Blutlaus zur Anzeige gekommen sind, werden sämtliche Baumbesitzer in ihrem eigenen Interesse aufgefordert, genaue Untersuchung ihrer Bäume ungeläumt vorzunehmen und alle zweckdienlichen Mittel zur Vertilgung dieses schädlichen Insekts anzuwenden, in welcher Beziehung auf die dem oberamtl. Erslasse vom 12. d. M., Murrthalbote Nr. 69, angehängte Belehrung hingewiesen und vorkommende Verfaumnisse mit Strafe bedroht wird.

Gewerbebetrieb od. Geschäftsaufgaben.

Nachhaltige Änderungen im **Gewerbebetrieb od. Geschäftsaufgaben** sind bis **6. Juli d. J.** anzugeben.

Letzter Verkauf eines Wohnhaus-Antheils.

Gottlieb Boffeler, Schuhmachers Wittwe verkauft am **Montag den 2. Juli d. J.**, Vormittags 11 Uhr, auf hiesigem Rathhause zum **zweiten und letztenmale**:

Zweiter und letzter Liegenschaftsverkauf.

In der Zwangsversteigerungssache in das unbewegliche Vermögen des Friedrich Maissa, Maurers von Trauzenbach, kommen die in Nr. 60 und 65 d. Bl. näher beschriebenen Realitäten, nämlich:

Zur Beachtung.

Meiner werthen Auntschaft sowie einem verehrten hiesigen und auswärtigen Publikum zur Nachricht, daß mein Geschäft durch meine Abwesenheit keine Unterbrechung erleidet.